





**Sie können für diese Prüfung unter zwei Optionen auswählen. Beantworten Sie bitte die Fragen der von Ihnen gewählten Option.**

**Vergessen Sie nicht, auf jeder Seite der Prüfung den Erkennungs-Code einzutragen.**

Es wird vor allem das Textverstehen (Prüfungstext und Text der gestellten Fragen) des Probanden bewertet. Wenn der Proband beweist, dass er sowohl den Text wie auch die dazu gestellten Fragen verstanden hat, wird seine Leistung mindestens mit „bestanden“ (5) benotet.

Die grammatische Korrektheit und die Ausdrucksfähigkeit werden ausgewertet, um die Note zwischen „bestanden“ (5) und „sehr gut“ (10) festzulegen. Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache, also der Versuch des Probanden, sich mit eigenen Worten auszudrücken, statt sich eng an Wortschatz und Satzbau des Originaltextes zu orientieren, werden positiv bewertet.

**Aufgabe 1: Vier Fragen zum Text (4 Punkte)**

Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.

**Aufgabe 2: RICHTIG oder FALSCH (2 Punkte)**

Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.

**Aufgabe 3: Wortschatz (1 Punkt)**

Der Proband muss entsprechende Synonyme im Text finden. Für jede korrekte Antwort werden 0,25 Punkte vergeben.

**Aufgabe 4: Zusammenfassung des Textes und eigene Stellungnahme (80 – 120 Wörter) (3 Punkte)**

Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde: Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.

Hilfsmittel wie Wörterbücher usw. dürfen während der Prüfung nicht verwendet werden.



Universidad  
del País Vasco

Euskal Herriko  
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO  
EBALUAZIOA

2017ko EKAINA

**ALEMANA**

*EVALUACIÓN PARA EL  
ACCESO A LA UNIVERSIDAD*

*JUNIO 2017*

**ALEMÁN**

## **OPTION A**

### **Mit dem Fahrrad unterwegs - Gesund, flexibel und ökologisch**

Mehr Sport treiben, Geld sparen, die Umwelt schonen – das möchte fast jeder. Kein Wunder, dass immer mehr Deutsche für ihre täglichen Wege zur Arbeit oder zum Einkauf vom Auto aufs Fahrrad umsteigen. Deutsche lieben das Fahrradfahren. 67 Millionen Fahrräder gibt es in Deutschland. Etwa 80 Prozent aller Haushalte haben mindestens ein Fahrrad. Das hat zum Teil praktische Gründe: Wer Rad fährt, gibt kein Geld für Benzin aus, muss nicht nach einem Parkplatz suchen oder im Stau stehen. Außerdem ist man mit dem Fahrrad sehr flexibel. Und gesund ist Radfahren auch. Darüber hinaus ist Fahrradfahren cool: Wer Rad fährt, präsentiert sich als umweltbewusst.

Mit dem nationalen Radverkehrsplan 2020 will die Bundesregierung etwas für den Radverkehr tun. Der Plan sieht jährlich drei Millionen Euro vor, die das Radfahren in der Stadt leichter machen sollen. Ein Beispiel dafür ist die Hauptstadt Berlin. Dort werden alte Radwege repariert und neue gebaut. Außerdem sollen mehr Radparkplätze angelegt werden.

Wer in Deutschland Urlaub macht, sollte auf jeden Fall eine Fahrradtour machen. Die deutschen Radwege sind gut ausgebaut und ermöglichen lange Radtouren. Die beliebtesten Strecken führen entlang der großen Flüsse wie Donau, Rhein, Main, Weser, Elbe und entlang der Ostsee. Mit dem Fahrrad lässt sich die schöne Landschaft besonders intensiv erleben.



Universidad  
del País Vasco

Euskal Herriko  
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO  
EBALUAZIOA

2017ko EKAINA

**ALEMANA**

EVALUACIÓN PARA EL  
ACCESO A LA UNIVERSIDAD

JUNIO 2017

**ALEMÁN**

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)
  - a. Warum kann man sagen, dass die Deutschen das Fahrradfahren lieben?
  - b. Warum ist Fahrradfahren praktisch?
  - c. Wozu soll der Radverkehrsplan 2020 dienen?
  - d. Welche Radtouren sind besonders beliebt?
  
2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)
  - a. Längere Radtouren, zum Beispiel im Urlaub, sind in Deutschland nicht einfach, weil es zu wenige Radwege gibt.
  - b. Radfahren ist billiger als Autofahren.
  
3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)
  - a. wenigstens
  - b. nicht belasten
  - c. unbedingt
  - d. Ausflug mit dem Fahrrad
  
4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter). Sie können sich dabei an folgenden Fragen orientieren: (3P)
  - Wie beliebt ist das Fahrradfahren in Deutschland? Woran sieht man das?
  - Welche Vorteile hat das Fahrradfahren?
  - Was will man mit dem Radverkehrsplan 2020 erreichen?
  - Was wird mit diesem Plan in Berlin finanziert?
  - Wie kann man das Fahrrad für den Urlaub in Deutschland nutzen?
  - Was meinen Sie dazu?
  - ...



Universidad  
del País Vasco

Euskal Herriko  
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO  
EBALUAZIOA

2017ko EKAINA

ALEMANA

EVALUACIÓN PARA EL  
ACCESO A LA UNIVERSIDAD

JUNIO 2017

ALEMÁN

## OPTION B

### Deutsche Vornamen - Ihre Bedeutung und Herkunft

Sophia und Marie waren im letzten Jahr die beliebtesten Mädchennamen der Deutschen, Maximilian und Alexander die beliebtesten Namen für Jungen. Das fand die Gesellschaft für deutsche Sprache bei ihrer jährlichen Studie heraus. Aber woher kommen unsere Namen eigentlich? Und was bedeuten sie?

Die Namen Sophia und Alexander kommen aus dem Griechischen. Sophia bedeutet "Weisheit", Alexander "Beschützer". Marie ist eine Namensvariante von Maria, einem weit verbreiteten christlichen Namen. Maximilian ist Lateinisch und heißt "der Größte". Die Erforschung von Herkunft und Bedeutung der Namen nennt man Namenskunde oder Onomastik.

Die ältesten deutschen Namen stammen aus dem Germanischen. Die Germanen, die circa im 8. Jahrhundert vor Christus auf dem Gebiet des heutigen Mitteleuropa lebten, waren ein kriegerisches Volk. Und das ist an ihren Namen zu erkennen. Holger heißt so viel wie "treuer Speerkämpfer". Gertrud setzt sich aus "Speer" und "Kraft" zusammen. Ab dem 4. Jahrhundert hatte die Christianisierung Europas Einfluss auf die Namensgebung. Besonders im Mittelalter waren deshalb lateinische, griechische und hebräische Namen aus der Bibel üblich.

Mode und Zeitgeist beeinflussten über Jahrhunderte die Namensgebung. So kamen durch die Französische Revolution 1789 Namen wie Louis oder Henriette in den deutschen Sprachraum und durch die Übersetzungen der Werke William Shakespeares (1564-1616) englische Namen wie Arthur oder Edith. Heute versuchen viele Eltern ihren Kindern besonders ausgefallene und individuelle Namen zu geben. Aber "Klassiker" wie Sophia oder Maximilian bleiben laut Gesellschaft für deutsche Sprache weiter populär.

#### Vokabular:

rSpeer: eLanze

rZeitgeist: *allgemeine Gesinnung, geistige Haltung, die für eine bestimmte Epoche charakteristisch ist*

laut: *hier: nach Informationen von*



1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)
  - a. Was erforscht die Onomastik?
  - b. Woran kann man noch heute erkennen, dass die Germanen ein kriegerisches Volk waren?
  - c. Welche „klassischen“ Vornamen sind auch heute noch sehr beliebt?
  - d. Woher kommen diese Namen?
  
2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)
  - a. In Namen wie Louis oder Henriette macht sich der Einfluss der Französischen Revolution in Deutschland bemerkbar.
  - b. Im Mittelalter hatte die Christianisierung Europas keinen Einfluss mehr auf die Namensgebung.
  
3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)
  - a. selten(e)
  - b. beliebt
  - c. eUntersuchung
  - d. vor allem
  
4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter). Sie können sich dabei an folgenden Fragen orientieren: (3P)
  - Welche Vornamen waren im letzten Jahr am beliebtesten in Deutschland?
  - Wer untersucht das?
  - Woher kommen diese Namen?
  - Was haben das Germanische und die Christianisierung mit der Namensgebung zu tun?
  - Wie wirken Mode und Zeitgeist auf die Wahl der Vornamen?
  - Was ist für Sie bei der Auswahl von Namen wichtig?
  - ...



## CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

### ALEMANA

Ikasleak testua eta egiten zaizkion galderak **ulertzea** balioztatuko da, batez ere. Ikasleak testua eta galderak ulertu dituela frogatzen badu erantzunekin, azterketa "gainditua" izango du.

Ulermenaz gain, ikaslearen idazkera eta erantzunen zuzentasuna izan behar da kontuan. Baina "nahiko" eta "bikain" arteko nota bereizteko baino ez dira kontuan hartu behar gaitasun horiek. Alegia, ikasleak testua ulertu eta galderei logikaz eta koherentziaz erantzun arren, puntuazioa jaits dakiokete eta jaitsi egin behar zaio baldin eta sintaxi- edo ortografia-akatsak baditu, lexiko egokia erabiltzen ez badu; halaber, letra ulertezina badu edo aurkezpen narrasa egin badu. Baina ikaslea ez da gainditu gabe utzi behar akats horientatik soilik. Bestalde, balorazio positiboa izan behar du eta puntuak eman behar zaizkio idazkera originala duenari, hots, testuaren lexikoari eta sintaxiari atxiki beharrean bere hitzekin azaltzeko ahalegina egiten duenari.

Probaren ataletarako irizpide espezifikoak:

1. Testuari buruzko lau galdera, argibide honekin: *Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes!* Testuari buruzko oinarritzko ideien ulermen hori adierazteko modua neurtuko dira. Esaldiek zuzen idatzita egon behar dute, eta, hala badagokie, lokailu egokiez lotuta. Erantzunek testuko hitzak edo adierazpideak izan ditzakete, baina ez dute sekula hitzez hitzeko kopiarik izan behar. Erantzun bakoitzeko gehienezko puntuak: 1 puntu (gehienez, 0,5 puntu idazkeragatik). **Gehienezko puntuak: 4 puntu.**
2. Richtig/Falsch: Testuari buruzko bi baieztapen, argibide honekin: *Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle!* Ez dute baliorik izango "richtig" edo "falsch" moduko erantzun soilek, testuan oinarritutako justifikaziorik ez badute. 1. atalean adierazitako irizpideak balio du hemen ere; horren arabera, idazkerak gehienez 0,5 puntu balioko du. Erantzun bakoitzeko gehienezko puntuak: 1 puntu (gehienez, 0,5 puntu idazkeragatik). **Gehienezko puntuak: 2 puntu.**
3. Lexikoa: *Suchen Sie im Text nach Wörtern mit folgenden Bedeutungen!* Lau definizio edo hitzez osatuta dago: ikasleak sinonimoak aurkitu behar ditu testuan. Erantzun zuzen bakoitzeko puntuazioa: 0,25 puntu. **Gehienezko puntuak: 1 puntu.**
4. Testuaren laburpenaz eta edukiaren balorazio pertsonal laburrak osatutako 80-120 (gomendioa) hitzeko idazlana, laburpen horretan kontuan hartu beharreko ideia nagusiak adierazten dituzten galderek lagunduta. Puntu honetan, bereziki kontuan izan behar da gorago ulermenaren eta idazkeraren ebaluazioari buruz adierazitakoa. Balorazio positiboa emango zaio ikasleak hizkuntzarekin esperimintatzeko eta idazkera aldatzeko duen jarrerari, nahiz eta horrek akats gramatikal gehiago eragin, betiere zer esan nahi duen ulertzen bada. Garrantzitsua izango da zuzentzaileak batez ere ongi dagoenari erreparatzea eta ez hainbeste gaizki dagoenari. **Gehienezko puntuak: 3 puntu.**



## CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

---

### OPTION A

Lösungen der Aufgaben und Hinweise zu ihrer Bewertung:

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)

*[Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]*

Mögliche Antworten (nur zur Orientierung):

- a. Es gibt in Deutschland 67 Millionen Fahrräder/ in 80 Prozent der Haushalte gibt es ein oder mehr als ein Fahrrad.
- b. Es ist billig, weil man kein Benzin braucht/ das Parken ist kein Problem/ man hat keine Probleme mit Verkehrsstaus.
- c. Es soll etwas in den Radverkehr investiert werden/ Radfahren in der Stadt soll leichter werden/ Radwege sollen ausgebaut, repariert werden.
- d. Besonders beliebt sind Touren, die den großen Flüssen folgen oder die Ostseeküste entlang führen...

*[Bei der Bewertung können Sie sich am Raster am Ende des Lösungsschlüssels orientieren!]*

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)

*[Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]*

- a. Falsch: „Die deutschen Radwege sind gut ausgebaut und ermöglichen lange Radtouren.“
- b. Richtig: „Wer Rad fährt, gibt kein Geld für Benzin aus.“

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)

- a. mindestens
- b. schonen
- c. auf jeden Fall
- d. Fahrradtour



### CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter): (3P)

*[Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde: Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.]*

Bei der Bewertung können Sie sich an folgendem Raster orientieren:

Punkte	1	0,7	0,35	0
Inhalt (max. 1 P)	<i>Der Text behandelt alle wesentlichen inhaltlichen Punkte.</i>	<i>Der Text behandelt nicht alle wesentlichen inhaltlichen Punkte, ist aber in sich schlüssig.</i>	<i>Der Text behandelt nur wenige der wesentlichen inhaltlichen Punkte oder ist nicht immer schlüssig.</i>	<i>Der Text ist kaum noch schlüssig oder verfehlt das Thema.</i>
Grammatik (max. 1 P)	<i>Der Text hat keine oder nur wenige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat mehrere Fehler, die aber das Verständnis kaum beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat viele Fehler, die das Verständnis zum Teil erschweren.</i>	<i>Der Text hat so viele Fehler, dass das Verstehen kaum noch möglich ist.</i>
Ausdruck (max. 1 P)	<i>Der Text liest sich angenehm und ist kommunikativ gut gelöst.</i>	<i>Der Text kommuniziert seinen Inhalt verständlich.</i>	<i>Der Text ist nicht immer verständlich oder nicht immer logisch konstruiert.</i>	<i>Der Text ist nur schwer zu verstehen oder in seinen Teilen unzusammenhängend.</i>



## CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

### OPTION B

Lösungen der Aufgaben und Hinweise zu ihrer Bewertung:

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)

*[Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]*

Mögliche Antworten (nur zur Orientierung):

- a. Sie erforscht die Herkunft und Bedeutung von Namen/ ..., woher die Namen kommen und was sie bedeuten.
- b. Man kann das an ihren Namen/ an den alten germanischen Namen erkennen, zum Beispiel Holger (= „treuer Speerkämpfer“) oder Gertrud (Zusammensetzung aus „Speer“ und „Kraft“).
- c. Namen wie Sophia oder Maximilian.
- d. Sophia ist Griechisch und bedeutet „Weisheit“. Maximilian kommt aus dem Lateinischen und bedeutet „der Größte“.

*[Bei der Bewertung können Sie sich am Raster am Ende des Lösungsschlüssels orientieren!]*

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)

*[Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]*

- a. Richtig: „So kamen durch die Französische Revolution 1789 Namen wie Louis oder Henriette in den deutschen Sprachraum“ ...
- b. Falsch: „Ab dem 4. Jahrhundert hatte die Christianisierung Europas Einfluss auf die Namensgebung. Besonders im Mittelalter waren deshalb lateinische, griechische und hebräische Namen aus der Bibel üblich.“

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)

- a. ausgefallen(e)
- b. populär
- c. Studie
- d. besonders



### CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter): (3P)

*[Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde: Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.]*

Bei der Bewertung können Sie sich an folgendem Raster orientieren:

Punkte	1	0,7	0,35	0
Inhalt (max. 1 P)	<i>Der Text behandelt alle wesentlichen inhaltlichen Punkte.</i>	<i>Der Text behandelt nicht alle wesentlichen inhaltlichen Punkte, ist aber in sich schlüssig.</i>	<i>Der Text behandelt nur wenige der wesentlichen inhaltlichen Punkte oder ist nicht immer schlüssig.</i>	<i>Der Text ist kaum noch schlüssig oder verfehlt das Thema.</i>
Grammatik (max. 1 P)	<i>Der Text hat keine oder nur wenige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat mehrere Fehler, die aber das Verständnis kaum beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat viele Fehler, die das Verständnis zum Teil erschweren.</i>	<i>Der Text hat so viele Fehler, dass das Verstehen kaum noch möglich ist.</i>
Ausdruck (max. 1 P)	<i>Der Text liest sich angenehm und ist kommunikativ gut gelöst.</i>	<i>Der Text kommuniziert seinen Inhalt verständlich.</i>	<i>Der Text ist nicht immer verständlich oder nicht immer logisch konstruiert.</i>	<i>Der Text ist nur schwer zu verstehen oder in seinen Teilen unzusammenhängend.</i>